

News-Archiv Göttingen

Elektronisches Waldbrand-Früherkennungssystem für Niedersachsen basiert auf DLR-Technik

24. Juni 2009



Waldbrandwarnsystem "FireWatch"

Ein neues optisches Sensor-System zur Waldbrandfrüherkennung in Niedersachsen wird am 24. Juni 2009 durch den Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung, Hans-Heinrich Ehlen (CDU), in Zernien (Kreis Lüchow-Dannenberg) in Betrieb genommen. Das hochmoderne Waldbrand-Früherkennungssystem "FireWatch" wurde vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und der IQ wireless GmbH entwickelt und löst die veralteten Feuerwachtürme ab. Die sensorbasierte Technik soll zunächst im östlichen Teil des Bundeslandes Niedersachsen zum Einsatz kommen.

Die Kosten von etwa 2,25 Millionen Euro tragen die Europäische Union und das Land Niedersachsen. Im Laufe des Jahres werden in Niedersachsen insgesamt 17 Früherkennungssysteme installiert, die die besonders gefährdeten Waldflächen des Landes überwachen sollen.

1999 wurde erstmals in Brandenburg das vom DLR Berlin zusammen mit dem Berliner Unternehmen IQ wireless GmbH entwickelte System "FireWatch" in Betrieb genommen. In Niedersachsen werden die optischen Sensorsysteme zunächst auf einem Sendemast des Norddeutschen Rundfunks (NDR), später vor allem auf Mobilfunkmasten angebracht.

Neues System löst Feuerwachtürme ab

Bisher unterhielt das Land Niedersachsen zum Schutz vor Bränden in den Wäldern ein System von Feuerwachtürmen, auf denen während der Frühjahrs- und Sommermonate Beobachter zur Waldbrandfrüherkennung eingesetzt wurden.

Das Frühwarnsystem "FireWatch" überwacht mit einem hochauflösenden optischen Sensor-System, das auf Türmen oder Masten von bis zu 80 Metern Höhe installiert ist, Waldflächen von bis zu 700 Quadratkilometern Größe. Die aufgezeichneten Bilder werden vor Ort mit einer speziellen Software zur Rauchererkennung in Echtzeit ausgewertet. Bei Verdacht eines Brandes werden die Rauchbilder und die Koordinaten des Brandherdes automatisch an die Waldbrandzentrale in Lüneburg weitergeleitet. Dort entscheidet der Diensthabende über eine eventuell notwendige Alarmierung der Feuerwehr.

In folgenden Landkreisen wird künftig das neue Waldbrandwarnsystem eingesetzt:
Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Uelzen, Soltau-Fallingb., Gifhorn und Celle.

Kontakt**Jens Wucherpennig**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation, Göttingen
Tel: +49 551 709-2108
Fax: +49 551 709-12108
E-Mail: jens.wucherpennig@dlr.de

Dr. Cornelia Schlesier

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
DLR Technologiemarketing
Tel: +49 2203 601 4733
Fax: +49 2203 695689
E-Mail: Cornelia.Schlesier@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.